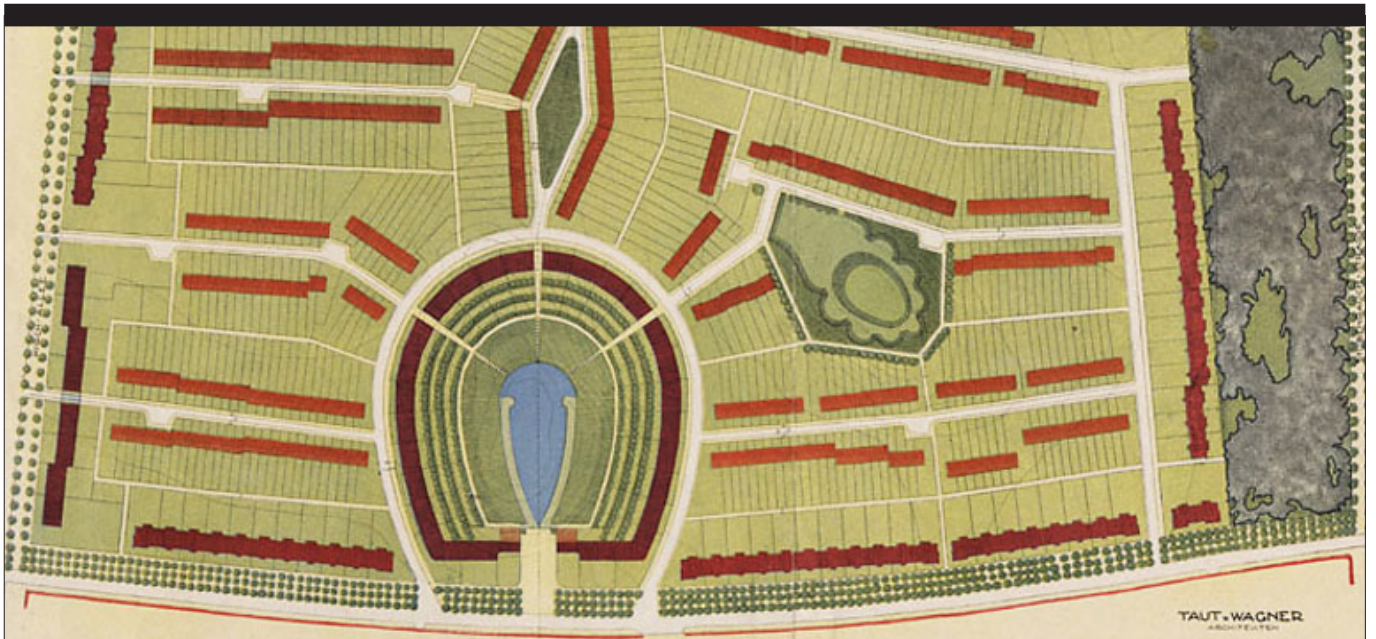


WAS BEDEUTET DENKMALSCHUTZ FÜR DEN EIGENTÜMER?



WAS BEDEUTET DENKMALSCHUTZ FÜR DEN EIGENTÜMER?

Alle Eigentümer beziehungsweise deren Verfügungsberechtigte müssen dafür sorgen, dass sich das Denkmal beziehungsweise Ihr Teil des Denkmals in gutem Zustand befindet und sie müssen eine dauerhafte Pflege gewährleisten.

§ 8 Erhaltung von Denkmalen

- (1) Der Verfügungsberechtigte ist verpflichtet, ein Denkmal im Rahmen des Zumutbaren instand zu halten und instand zu setzen, es sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdungen zu schützen. Mängel, die die Erhaltung des Denkmals gefährden, hat er der zuständigen Denkmalbehörde unverzüglich anzuzeigen.
- (2) Der Verfügungsberechtigte kann durch die zuständige Denkmalbehörde verpflichtet werden, bestimmte Maßnahmen zur Erhaltung des Denkmals durchzuführen. Kommt der Verfügungsberechtigte seiner Verpflichtung nach Absatz 1 Satz 1 nicht nach und droht hierdurch eine unmittelbare Gefahr für den Bestand eines Denkmals, kann die zuständige Denkmalbehörde die gebotenen Maßnahmen selbst durchführen oder durchführen lassen. Der Verfügungsberechtigte kann im Rahmen des Zumutbaren zur Erstattung der entstandenen Kosten herangezogen werden. Mieter, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte haben die Durchführung der Maßnahmen zu dulden.

Weiter mit: [Ich plane Baumaßnahmen - Was muss ich tun?](#)